

PRESSEMITTEILUNG

Erste Hauptversammlung nach Unabhängigkeit: CECONOMY zieht positives Fazit

- // **Gute Geschäftsentwicklung im abgelaufenem Jahr 2016/17; Prognose für das laufende Geschäftsjahr bestätigt**
- // **Dividendenvorschlag von 0,26 Euro je Stammaktie sowie 0,32 Euro je Vorzugsaktie im Rahmen der kommunizierten Ausschüttungsquote von 45 bis 55 Prozent des Ergebnisses je Aktie**
- // **Wiederwahl von Jürgen Fitschen als Aufsichtsratsvorsitzender geplant**

Düsseldorf, 14. Februar 2018 – Gut ein halbes Jahr nach dem Start der CECONOMY AG als eigenständig börsennotiertes Unternehmen schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung heute die Zahlung einer Dividende von 0,26 Euro je Stammaktie und 0,32 Euro je Vorzugsaktie vor. Das entspricht einer Ausschüttungsquote von 45 Prozent des Ergebnisses je Aktie und liegt damit im Rahmen der zur Spaltung kommunizierten Dividendenziele. Vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre der CECONOMY AG werden insgesamt über 85 Mio. Euro in Form von Dividenden ausgeschüttet werden.

Der Dividendenvorschlag ergibt sich aus der guten Entwicklung der CECONOMY AG im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016/17. „Im ersten Jahr der Selbstständigkeit haben wir unsere Ziele klar erreicht – und das, obwohl wir uns mitten in einem massiven Transformationsprozess sowie in einem anspruchsvollen Umfeld befinden. Auch bei unseren strategischen Vorhaben sind wir deutlich vorangekommen“, sagt Pieter Haas, Vorstandsvorsitzender der CECONOMY AG. 2016/17 steigerte CECONOMY den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 1,3 Prozent auf 22,2 Mrd. Euro. Das EBIT vor Sonderfaktoren erhöhte sich um rund 6 Mio. Euro auf 471 Mio. Euro. Darüber hinaus verzeichnete der Konzern gute Fortschritte bei der Umsetzung seiner strategischen Agenda und baute seine Position als führende Unterhaltungselektronik-Plattform in Europa weiter aus. Untermauert wurde diese Ambition unter anderem durch die Beteiligung

PRESSEMITTEILUNG

an Fnac Darty. Seit Ende August 2017 ist CECONOMY mit einem Anteil von rund 24 Prozent größter Anteilseigner des führenden französischen Einzelhandelsunternehmens für Unterhaltungselektronik und Haushaltsgeräte.

Auch wenn das erste Quartal des neuen Geschäftsjahres hinter den Erwartungen des Vorstands geblieben war, bekräftigt Pieter Haas die Ziele für das Jahr 2017/2018. CECONOMY strebt 2017/18 unter anderem ein leichtes Wachstum des Gesamtumsatzes sowie eine Steigerung von EBITDA und EBIT im mindestens mittleren einstelligen Prozentbereich an.

Neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat ist auf der Hauptversammlung der CECONOMY AG zudem die Wiederwahl von Jürgen Fitschen in den Aufsichtsrat vorgesehen, der seit Juli 2017 Aufsichtsratsvorsitzender der CECONOMY AG ist. Neu in den Aufsichtsrat soll Claudia Plath gewählt werden. Sie soll auf Dr. Hans-Jürgen Schinzler folgen, der für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung steht.

Über CECONOMY

Die CECONOMY AG ist die führende Plattform für Unternehmen, Konzepte und Marken im Bereich Consumer Electronics in Europa. Diese Marktposition von CECONOMY basiert insbesondere auf den starken Marken MediaMarkt und Saturn. Mit über zwei Milliarden Kontakten pro Jahr sollen die Unternehmen der CECONOMY Verbrauchern Orientierung geben und ihnen Lösungen anbieten, um die Möglichkeiten innovativer Technologien bestmöglich zu nutzen. Hierzu will CECONOMY neue Konzepte und Geschäftsmodelle entwickeln, die entscheidenden Mehrwert für Verbraucher geben und neue wirtschaftliche Erfolgspotenziale für das Unternehmen und seine Aktionäre erschließen.

Pressekontakte

Andrea Koepfer
+49 (151) 1511 5314
andrea.koepfer@ceconomy.de

Simone Fuchs
+49 (151) 1511 4790
simone.fuchs@ceconomy.de